

PRESSEMEDLUNG

für das St. Augustinus Krankenhaus Düren

09. Oktober 2021

Von:

Josefs-Gesellschaft gGmbH
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Gesundheitswesen
Custodisstraße 19 - 21
50679 Köln

Tel.: 0221 88998-123, Mobil: 0172 8711292, Fax: 0221 88998-60, E-Mail: k.erdem@josefs-gesellschaft.de



Foto (© K. Erdem) v.l.: Dr. med. Jan-Georg Ochs (Ärztlicher Direktor und Chefarzt der Inneren Medizin), Dr. med. Uwe Fander (ehemaliger Chefarzt der Gastroenterologie), Jörg Gruner (neuer ärztlicher Leiter der Gastroenterologie) und Geschäftsführer Renardo Schiffer

(3.712 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Jörg Gruner ist der neue ärztliche Leiter der Gastroenterologie im St. Augustinus Krankenhaus in Düren

Der Nachfolger von Dr. med. Uwe Fander ist dem Haus, den Mitarbeitern und den Patienten gut bekannt

Jörg Gruner ist der neue ärztliche Leiter der Gastroenterologie im St. Augustinus Krankenhaus in Düren. „Jörg Gruner ist seit vielen Jahren bei uns. Er kennt das Haus, die niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte und seine Kolleginnen und Kollegen sehr gut. Wir schätzen ihn und seine medizinischen Fähigkeiten sehr“, so Geschäftsführer Renardo Schiffer und Dr. med. Ochs, Chefarzt der Inneren Medizin, einhellig.

Der ehemalige Chefarzt, Dr. med. Uwe Fander, der die Gastroenterologie im St. Augustinus Krankenhaus über 30 Jahre lang geleitet und maßgeblich etabliert und weiterentwickelt hat, ist in den Ruhestand getreten. Er wird sich gemeinsam mit seiner Lebensgefährtin Lydia Cousin einen Traum erfüllen und das Dürener Prinzenpaar werden. Im November wird er offiziell in das Amt eingeführt. Eine offizielle Verabschiedung aus der Chefarzt-Tätigkeit konnte aufgrund der Pandemie bisher nicht stattfinden und wird aber in jedem Fall nachgeholt. „Im Namen aller Mitarbeitenden bedanke ich mich sehr für seine Verdienste um die Medizin im Lendersdorfer Krankenhaus und wünsche Herrn Dr. Fander für die Zukunft alles Gute“, so Geschäftsführer Schiffer.

Jörg Gruner ist Facharzt für Innere Medizin und Gastroenterologe. Er ist zuvor der leitende Oberarzt und ständige Vertreter des Chefarztes der Abteilung gewesen. Gruner absolvierte sein Studium am Universitätsklinikum der RWTH Aachen. Seine endoskopische Ausbildung erhielt er im Evangelischen Krankenhaus Düsseldorf, einer renommierten Endoskopie-Abteilung der Maximalversorgung, unter der Leitung von Herrn Prof. Dr. med. Horst Neuhaus. Der gebürtige Dürener ist verheiratet und hat einen Sohn.

„Es freut mich ganz besonders, die Arbeit von Dr. Fander weiterzuführen und zusätzliche neue Impulse zu setzen“, so Gruner.

Er verweist auf das Leistungsspektrum der Lendersdorfer Gastroenterologie, die sich mit sämtlichen Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes, der Leber und Gallenwege sowie der Bauchspeicheldrüse befasst. Die Diagnostik und Therapie erfolgen in enger Zusammenarbeit mit dem St. Marien-Hospital in Düren-Birkesdorf mit moderner Videotechnik in HD-Qualität. Jährlich werden bis zu 3.800 Untersuchungen durchgeführt.

Gemeinsam mit der Oberärztin Anna-Larissa Alber, Fachärztin für Innere Medizin und in Kürze auch Gastroenterologie, und dem Endoskopie-Team werden endoskopische Untersuchungen am oberen und unteren Verdauungstrakt sowie der Gallen- und Bauchspeicheldrüsenwege mit modernen, hochflexiblen Videoendoskopen durchgeführt. So können Entzündungen, Engstellen, Geschwüre und/oder Tumore diagnostiziert und gegebenenfalls auch direkt vor Ort behandelt oder wenn möglich entfernt werden.

Gemeinsam mit den Kollegen der Bauchchirurgie unter der Leitung von Chefarzt A. Eisenkrein wurde vor über 10 Jahren im St. Augustinus Krankenhaus das bereits wiederholt zertifizierte Bauchzentrum gegründet, dass sich in der teilweise komplexen interdisziplinären Behandlung von Erkrankungen des Magen-Darm -Traktes über die Jahre etabliert hat. Die Patienten profitieren von einer eng vernetzten Zusammenarbeit von Gastroenterologen und Chirurgen wie z. B. durch gemeinsame Visiten und Besprechungen sowie interdisziplinäre Fort- und Weiterbildungen, die dem Patienten eine bestmögliche Behandlung mit optimierten Behandlungsabläufen durch kurze Dienstwege gewährleisten.

„Die enge Zusammenarbeit und die gemeinsamen Therapieentscheidungen mit den niedergelassenen Ärzten ist ein ganz wichtiger Bestandteil in unserer Patientenversorgung“, erklärt Gruner.

Weitere Informationen: [Josefs-Gesellschaft gGmbH](#), Köln

Sämtliche Pressefotos dieser Meldung (sofern vorhanden) stehen dem Empfänger honorarfrei zur Veröffentlichung im Zusammenhang mit den von der JG veröffentlichten Themen zur Verfügung.